

Tierpark Nadermann
33129 Delbrück-Schöning
Grafhörsterweg 5
Telefon 0 52 44 / 51 63 und 90 29 30
Telefax 0 52 44 / 90 29 31
eMail: info@tierpark-nadermann.de
Inhaber: Reinhold Nadermann

Kontakt: Annette Buhk Tel.: 0 52 44 / 90 29 30

Informationen zum Tierpark Nadermann

GESCHICHTE:

Gründer des Tierparks war Bernhard Nadermann (+1989), der mit seiner Frau Maria (+2006) und den Kindern Reinhold, Adam, Friedhelm und Annette den Tierpark aufbaute.

Bernhard Nadermann hatte während seiner Kriegsgefangenschaft in Russland ersten Kontakt zu gefährlichen Tieren: Die Betreuung einiger Tiger und Wölfe, die sich ein russischer General gehalten hatte, war ihm zur Aufgabe gemacht worden. Bernhard Nadermann bewies dabei viel Geschick und Können, so dass diese Tätigkeit ihm einige Vergünstigungen einbrachte und somit wohl sein Überleben unter diesen harten Bedingungen gesichert hat. Diese Erfahrungen mit den Tieren beeinflusste sein weiteres Leben stark und bald konnte er seinen Plan verwirklichen, seine Tierliebe zum Beruf zu machen. Der elterliche Hof war dafür die ideale Basis. Mit seiner Frau Maria Nadermann und den 4 Kindern hatte er dann im Jahr 1967 schon etliche Tiere zu versorgen: Etwa 15 Stück Dam- und Schwarzwild und einige Mufflons und Ziegen zählten zu den ersten Bewohnern von „Nadermann´s Tiergarten“ – wie er damals genannt wurde. Mit den Braunbären Pranco und Susi kamen im Jahr 1968 dann die ersten Raubtiere, denen im selben Jahr noch ein Paar Sibirische Wölfe und die Löwin Simba folgten. Simba kann wohl auch als „Ur-Mutter“ aller im Tierpark Nadermann nachgezogenen Löwen gelten.

In diesen Anfangsjahren des Tierparks kamen dann auch schon die ersten treuen Besucher, die -damals noch freiwillig- ihren Obolus in eine Sammelbüchse entrichteten. Ein kleiner Getränke-Kiosk sorgte für die „kulinarische Befriedigung“. Im Jahre 1969 wurde als zweites wirtschaftliches Standbein auf dem angrenzenden Gelände ein Campingplatz eingerichtet. Inmitten der schönen Emswiesen-Natur fanden hier schnell viele Familien einen reizvollen Aufenthaltsort für ihre Wochenendausflüge und Urlaubstage. In den über 35 Jahren seines Bestehens hat sich der Campingplatz zu einer ansehnlichen Ferienanlage herangebildet und beherbergt jetzt über 150 Familien als Dauer-Camper. Aus allen Teilen Nordrhein-Westfalens und darüber hinaus kommen die Familien, die hier auf ihren Dauerstellplätzen ausspannen wollen und einmal Abwechslung vom Alltag erfahren. Die herrliche Ruhe, die wunderbare Natur, die idyllischen Radwege, die kulturellen Angebote des Delbrücker Landes und vor allem der angrenzende Tierpark mit dem riesigen Kinderspielplatz, all das sind sicherlich wichtige Aspekte bei der Auswahl des Campingplatzes „Tierpark Nadermann“ als Wochenend-Domizil für die Familie.

Der Tierpark machte gleichermaßen eine erfolgreiche Entwicklung durch und der Tierbestand wuchs kontinuierlich auf heute über 500 Tiere in etwa 80 Arten an. Auch exotische Tiere zählen seit Anfang der 1970er Jahre zu den Tierparkbewohnern. Dem wachsenden Besucherinteresse und dem damit verbundenen Anspruch auf Beköstigung wurde dann mit der Einrichtung eines Gaststätten-Pavillons Rechnung getragen.

Der Kinderspielplatz konnte ebenso von Jahr zu Jahr verbessert werden und mit immer schöneren und interessanteren Spielmöglichkeiten aufwarten.

HEUTE:

Stetiger Wandel, Erneuerungen und der Ausbau des ehemals kleinen Privat-Tiergartens zu einer mittlerweile über 7 ha großen Anlage haben im Laufe der Jahre ein Ausflugsziel geschaffen, das weit über die Grenzen des Delbrücker Landes hinaus bekannt ist und schon Hunderttausende von Besucher aus nah und fern anlocken konnte. Schon im Jahre 1981 erkannte der Regierungspräsident in Detmold die Bedeutung dieser Einrichtung und sprach dem Tierpark Nadermann die kulturelle Anerkennung aus.

Um das Wohl der Tiere sorgt sich heute Reinhold Nadermann mit seiner Frau Margret und den inzwischen erwachsenen Kindern Christel, Marlies und Kathrin, die alle ihre Ausbildungen zum Tierpfleger in deutschen Zoos gemacht haben.

Annette Buhk, seine Schwester, sorgt in ihrem Café-Restaurant „Manege“ für das leibliche Wohl der Gäste und Tierpark-Besucher und überrascht mit vorzüglichem kulinarischen Dienst am Kunden. Sie kümmert sich mit Ehemann Roland auch ansonsten um den Tierpark, indem sie z.B. die Familie in der Verwaltung und bei der Geschäftsleitung unterstützen. Ihre Kinder Sarah, Anja und Julia stehen Ihnen natürlich auch jederzeit im Tierpark hilfreich zur Seite.

Adam Nadermann hat sich die Betreuung des Spielplatzes zur Aufgabe gemacht, wobei ihm auch seine Frau Martina und die 4 Kinder zur Hand gehen und auch Friedhelm Nadermann widmet jede freie Minute, die Ihn neben seinem Beruf als Flugkapitän bleibt, dem Wohle des Tierparks, natürlich auch unter Mithilfe seiner Familie.

Somit kann man wohl beim Tierpark Nadermann von einem „echten Familienbetrieb“ sprechen. In der Hauptsaison werden zwar gelegentlich Saison- oder Teilzeitkräfte beschäftigt und außerdem werden im Tierpark Nadermann auch junge Leute zu Tierpflegern ausgebildet, aber ein Familienbetrieb bleibt der Tierpark Nadermann dennoch.

Eine ausgewogene Vielfalt mit unzähligen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung prägt das Erscheinungsbild des Tierparks Nadermann.

Ältere oder körperlich eingeschränkte Besucher werden besonders zu schätzen wissen, dass der gesamte Tierpark barrierefrei gestaltet ist und auch die Toiletten behindertengerecht eingerichtet wurden, viele Parkbänke und sonstige Sitzgelegenheiten geben Gelegenheit zum Verschnaufen und Pausieren. Spaziergänge durch den Tierpark sind für Jung und Alt eine erholsame Gelegenheit, die Welt der Tiere kennen zu lernen.

Zum Beispiel die vielen Großkatzenarten –Jaguar, Panther, Sumatra-Tiger und Sibirische Tiger, Löwen und Geparden- es ist einfach faszinierend, ihnen zuzusehen. Ihre Kraft und Agilität, die Eleganz und Gewandtheit, mit der sie sich bewegen, zieht immer wieder große und kleine Tierparkbesucher in ihren Bann. Und auch die Greifvögel, wie z.B. die imposanten Gänsegeier und ihre kleineren Artgenossen, die Schmutzgeier und die Kappengeier, oder die majestätischen Steinadler in ihren Flugvolieren und die vielen Eulen, sie alle verleiten immer wieder zu längerem Verweilen und Beobachten. Eine Menge weiterer Vogelarten, wie Weißstorch, Papagei, Pelikan, Pfau, und, und, und ... warten ebenso wie Lamas, Kamele, Guanakos, Rentiere, Zebras, Antilopen, Kängurus und die vielen anderen Tierarten darauf, den Tierfreund zu begeistern. Die kleinen Javaner-Affen, die sich ihre Freianlage mit Walliser-Ziegen und Servalen, einer Raubkatzenart teilen, sind immer zu Späßen aufgelegt und machen durch ihre akrobatischen Kunststücke auf sich aufmerksam. Es ist wirklich ein großes Vergnügen, hier den Beobachter zu spielen.

Dies alles können angemeldete Gruppen auch während einer Tierpark-Führung ganz gezielt und fachgerecht vermittelt bekommen, wobei es zusätzlich so manches Wissenswertes und Erstaunliches aus dem Reich der Tiere zu erfahren gibt. Diese Führungen werden ganz speziell auf die jeweilige Altersgruppe, bzw. auf das Interessengebiet der teilnehmenden Besucher abgestimmt – sie sind somit sowohl für Vorschulkinder als auch für ältere Schüler oder Erwachsene eine ganz hervorragende Möglichkeit, den Tierpark Nadermann und dessen Tiere kennen zu lernen. Eine frühzeitige Buchung dieser Führung ist notwendig.

Das Ponyreiten gehört natürlich auch dazu und da sind wir auch schon bei einem weiteren charakteristischen Angebot im Tierpark Nadermann: dem Spiel- und Freizeitbereich. Ein abwechslungsreiches Sortiment an Spielgeräten lockt große und kleine Kinder zum Tollen und Turnen. Klettergerüste, Trampoline und Schiffschaukeln, Riesenrutsche, Drehscheibe und Tunnellabyrinth – da hält es kein Kind mehr. Auch größere Spielgeräte und kleinere Fahrgeschäfte finden sich auf dem riesigen Spielplatz im Tierpark Nadermann. Und dann noch der "Tierpark Express", eine richtige kleine Eisenbahn, mit der große und kleine Tierparkbesucher durch eines der Tiergehege gefahren werden und dabei noch den interessanten Ausführungen des Lokführers lauschen können.

All diese Erlebnisse machen dann natürlich Lust auf eine kleine Pause im gemütlichen Biergarten des „Café Manege“. Bei einem kühlen Pils oder einer Tasse Cappuccino, bei Mineralwasser oder Obstsaft, bei einer kleinen Mahlzeit oder einem großen Eisbecher - hier hat man die Möglichkeit auszuspannen und dabei die Kleinen auf dem direkt benachbarten Spielplatz nicht aus den Augen zu verlieren. Selbstverständlich kann man hier draußen wie auch drinnen im Café-Restaurant vom kleinen Imbiss bis zum köstlichen Mittagmenü alles bekommen, was gewünscht wird, um seinen Hunger und Durst zu stillen. Und nicht nur das: Ein üppiges Frühstücksbuffet kann zum Beispiel schon morgens auch den verwöhntesten Gaumen zufrieden stellen. Ob zu zweit oder in Gruppen, ob als Geburtstagsfeier oder „einfach nur so“ – das Frühstücksbuffet im „Café Manege“, mitten im Tierpark Nadermann, ist mehr als nur „morgens etwas essen“ – es ist ein Erlebnis für den Gaumen und das Auge. Nicht umsonst

spricht man im weiten Umkreis nur gut darüber. Deshalb ist auch eine Tischreservierung im Voraus notwendig!

Für Abendgesellschaften ist das „Café Manege“ ebenfalls bestens geeignet –ob Silberhochzeit oder Betriebsfeier, ob runder Geburtstag oder andere Jubiläen- das Team um Annette Buhk lässt jede Feierlichkeit zu einem angenehmen Erlebnis werden. Geradezu prädestiniert ist das „Café Manege“ auch für die Ausrichtung von Kindergeburtstagen. Denn wo wird den Kindern sonst so viel geboten, wie hier: Ponyreiten, „Tierpark-Express“, Super-Spielplatz, die vielen Tiere und reichlich Platz zum Herumtoben, und die Arbeit übernimmt das Team des „Café Manege“. Also eine ideale Offerte.

Die Kombination dieser Angebote ist es, was die Anziehungskraft des Tierparks Nadermann ausmacht und jährlich zigtausend von Ausflüglern und Touristen nach Schöning lockt. Darunter sind Familien mit kleinen Kindern ebenso, wie die in Ehren ergraute Rentnerin mit ihrem Kaffeekränzchen. Oder der Jungunternehmer mit seiner Crew, der Kegelclub und die Abschlussklasse einer Grundschule, das Seniorenwohnheim, die Behindertengruppe oder eine Jugendclique, Herr Müller mit seinen Geschäftsfreunden oder Frau Meier mit Ihren Nachbarinnen, Stefanie mit ihren Schulfreundinnen oder Peter mit seiner Fußballmannschaft, für sie alle ist der Tierpark Nadermann ein immer gern gewähltes Ausflugsziel.

Und dafür nehmen die Besucher auch längere Anfahrtswege in Kauf. Das Einzugsgebiet geht mittlerweile weit über die Kreisgrenzen von Paderborn, Bielefeld, Gütersloh oder Lippstadt hinaus. Oft einiges mehr als 100 km hat so manche Familie oder Reisegruppe hinter sich, wenn sie für einen wunderschönen Tag im Tierpark Nadermann einkehren. «rb»

Anfahrt: Schöning liegt direkt an der B64.

Von Rheda-Wiedenbrück Richtung Paderborn etwa 4 km hinter Rietberg links abbiegen nach Schöning

Von Paderborn Richtung Rheda-Wiedenbrück etwa 8 km hinter Delbrück rechts abbiegen nach Schöning.

Ab Schöning dann bitte der Beschilderung folgen.

Kostenfreie PKW-Parkplätze.

Mit dem Fahrrad kommen Sie über den GSR (GartenSchauRadweg Paderborn - Rheda-Wiedenbrück) direkt zum Haupteingang des Tierparks, was den Tierpark Nadermann als Ziel einer Radwanderung geradezu prädestiniert.

Saison:	Ende März bis Mitte November
----------------	------------------------------

Öffnungszeiten:	April – September	von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
	März, Oktober	von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
	November	von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Pro Person

Eintrittspreise
Wir versuchen stets, die Eintrittspreise so familienfreundlich wie möglich zu gestalten. Ermäßigte Preise werden nur bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises gewährt.

Tageskarten

Kinder (3 - 15 Jahre)	4,- €
Erwachsene, Jugendl. ab 16 J.	7,- €
ermäßigt:	
Kinder (3 - 15 Jahre) schwerbehindert	2,- €
Schüler (ab 16 J.), Studenten	5,- €
Senioren (ab 65 J.), Rentner, Schwerbehinderte	5,- €

Gruppenpreise
Nur gültig für Gruppen ab 20 Personen bei vorheriger Anmeldung.
Gruppe: pro Person um 1,- € ermäßigt
Für Kindergärten, Schulen, caritative Einrichtungen erfragen Sie bitte gesonderte Konditionen.

Stadtpass / Gemeindepäss*
Bei Vorlage eines Stadtpasses gewähren wir pro Person 1,- € Preisnachlass. Diese Ermäßigung ist nicht gültig in Gruppen oder in Verbindung mit anderen Ermäßigungen.

Kinder (3 - 15 Jahre) namentlich mit Alter im Stadtpass ausgewiesen	3,- €
Erwachsene (ab 16 Jahre) namentlich mit Alter im Stadtpass ausgewiesen	6,- €

** Viele Städte (Gemeinden) geben sogenannte Stadtpässe (Gemeindepässe) auf Antrag an Familien aus, die bestimmte Voraussetzungen erfüllen (z.B. mehrere Kinder, geringes Einkommen, alleinerziehend etc).*

Jahreskarten

Kinder (3 - 15 Jahre)	20,- €
Erwachsene, Jugendl. ab 16 J.	35,-€
Kinder (3 - 15 Jahre) schwerbehindert	10,- €
Schüler ab 16 J., Studenten, Schwerbehinderte, Senioren, Rentner	25,- €